

Westerburg, Rheinland-Pfalz, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Stadtrecht seit dem Jahr 1292.

Grafschaft Leiningen - Westerburg / katholisch.

Heute ist Westerburg eine Stadt im Westerwaldkreis,
Bundesland Rheinland-Pfalz.

Aus Westerburg:

Eine Frau, deren Schicksal unbekannt ist.

-1645 Margarethe Schuster / verheiratet.

Verfahren wegen Hexerei.

Die Herrschaft Westerburg bat die juristischen Fakultäten
der Universitäten Mainz und Marburg um Belehrung zu
diesen Fall.

Insbesondere erwartete die Herrschaft Westerburg Antwort
zu der Frage,

ob die Beschuldigte der Folter gefoltert werden darf.

Die juristische Fakultät zu Mainz sprach sich für
die Anwendung der Folter aus,

die juristische Fakultät zu Marburg lehnte die Anwendung
der Folter ab.

Auch erklärten die Marburger Juristen das gesamte Verfahren
für nichtig.

Sie empfahlen dem Ehemann der Beschuldigten,
gegen diesen Hexenprozess vor dem Reichskammergericht
zu klagen.

Das weitere Schicksal von Margarethe Schuster ist
unbekannt.

(Roos, Christian: Hexenverfolgung,
S. 229 / Anm. 882)

Schicksal
unbekannt

Quelle:

- Roos, Christian:

Hexenverfolgung und Hexenprozesse im alten Hessen.

Marburg 2008

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com